

Gymnasium St. Wolfhelm



Wahlpflichtbereich II

- Französisch
- Informatik/Physik
- Chemie/Biologie
- Erdkunde/Geschichte

Aufgaben und Ziele des Unterrichts

- Schwerpunktsetzung, die den eigenen Neigungen und Interessen entspricht
- Verbesserung der Motivation
- Erfahrungen sammeln im Hinblick auf die Sekundarstufe II
- Erweiterung der Methodenvielfalt
- Fächerübergreifendes Arbeiten

Rahmenbedingungen

- Beitrag zur Profilbildung
- 3. Fremdsprache ist ein Pflichtangebot
- Die Kurse werden 2- bzw. 3stündig unterrichtet
- Bei den Kombinationen Biologie - Chemie und Erdkunde – Geschichte wechselt zu Beginn des zweiten Kursjahres das Beifach
- Festlegung auf ein Angebot für 2 Jahre

Zugelassene Kursangebote

1) Fremdsprachlicher Schwerpunkt:

Französisch

2) Mathematisch-naturwissenschaftl. Schwerpunkt:

Informatik/Physik

Chemie/Biologie

3) Gesellschaftswissenschaftlicher Schwerpunkt:

Erdkunde/Geschichte

4) Künstlerisch-musischer Schwerpunkt

5) Schwerpunktübergreifende Angebote

Leistungsbewertung

- 1) Pro Halbjahr **zwei schriftliche Arbeiten**
(eine Arbeit kann durch eine andere Form der Leistungsüberprüfung ersetzt werden)
- 2) Für die Leistungen in Kombinationen gibt es **eine Gesamtnote** (auch bei 2 Lehrern)
- 3) Die Leistungen sind bei der Versetzung uneingeschränkt versetzungswirksam. Der Differenzierungsbereich gehört zur Fächergruppe II.

Wichtige Informationen zur Wahl

Die auf zwei Jahre angelegten Kursangebote werden von den Schüler/innen in den Klassen 8 und 9 durchgehend belegt. Ein Wechsel kann nur in besonderen Ausnahmefällen am Ende des ersten Kursjahres erfolgen. Die Entscheidung trifft der Schulleiter.

Pro Jahr müssen 4 schriftliche Leistungsnachweise von ein bis zwei Stunden erbracht werden (ersatzweise einmal pro Halbjahr eine Projektarbeit).

Die Endnote ist in Klasse 8 und 9 jeweils versetzungswirksam.

Die Differenzierungskurse werden zwei- bzw. dreistündig unterrichtet.

Französisch kann nur wählen, wer dieses Fach nicht schon ab Klasse 6 gewählt hat.

Französisch kann letztmalig in der Jahrgangsstufe 8 als neu einsetzende Fremdsprache gewählt werden.

Der Kurs Informatik/Physik umfasst aus organisatorischen Gründen höchstens 24 Teilnehmer. Wer diesen Kurs wählt, muss mit einer Umwahl rechnen.

Französisch lernen: Warum?

- **F r a n z ö s i s c h i s t :**
- Die am häufigsten gesprochene Sprache in den europäischen Institutionen
- Eine weltweit von 180.000.000 Menschen gesprochene Sprache
- Amtssprache in 35 Ländern der Welt (Kanada, Schweiz, Belgien, viele Länder Afrikas)
- Die Sprache unseres wichtigsten europäischen Partners
- Eine wichtige Voraussetzung für eine Reihe von interessanten Berufen (Journalismus, Fernsehbranche, Film, Mode, Hotelbranche)
- Die Brücke für andere Sprachen lateinischen Ursprungs, z.B. Spanisch, Italienisch, Portugiesisch u.a.

F r a n k r e i c h b i e t e t :

Eine Vielzahl offener Stellen für Deutsche mit Französischkenntnissen

Gute Möglichkeiten für Auslandsaufenthalte und Auslandsstudium

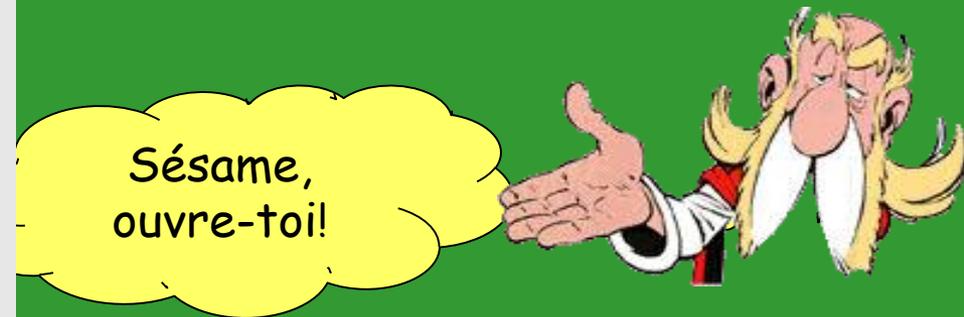
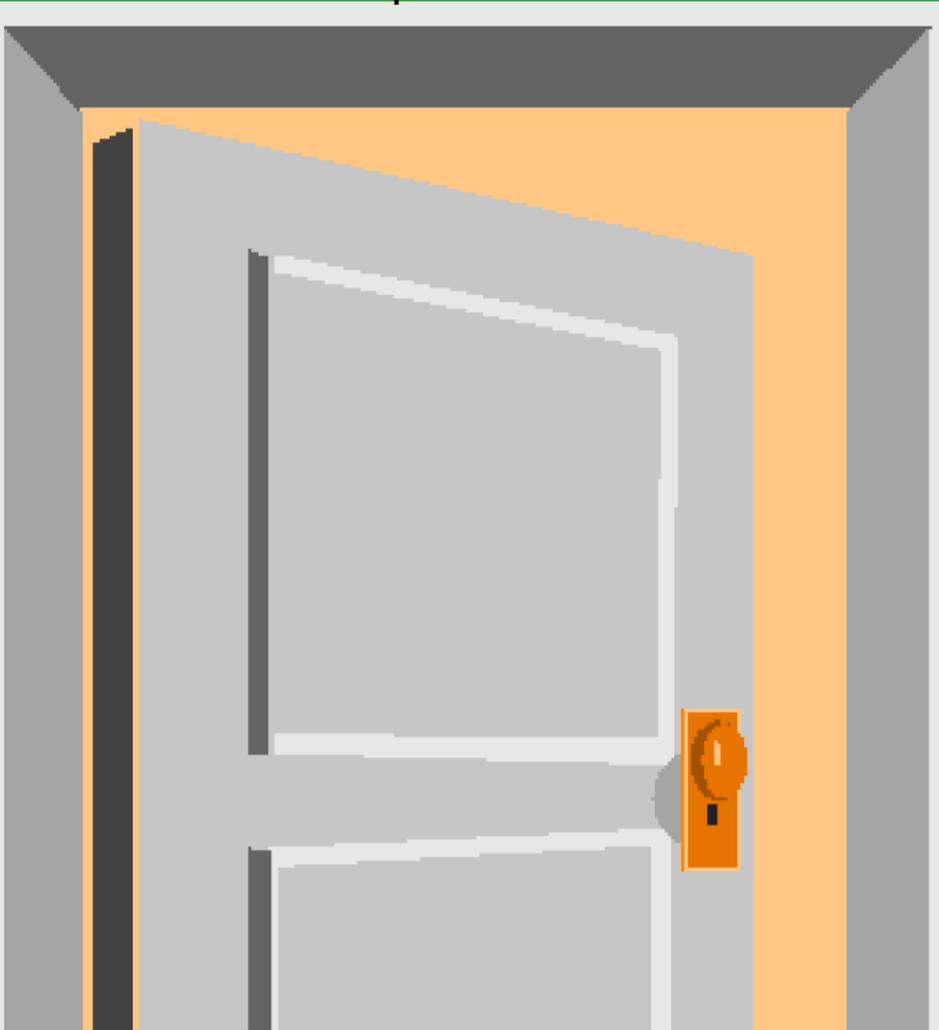
Schul- und Städtepartnerschaften

Aufnahme in Gastfamilien (z.B. als Au-Pair-Mädchen)

Als Reiseland eine herausragende Attraktivität

Sprachen öffnen Türen!

Sei nicht sprachlos! Lerne
Fremdsprachen!





Französisch
Ticket für Europa



Unterrichtsinhalte Französisch

- Spracherwerb:

Französisch hören, sprechen, lesen,
schreiben

Länderkunde Frankreich:

Die Stadt Paris, Luxemburg, u.v.m.

Leben in Frankreich

Geschichte und Kultur des Landes

Aktivitäten der Fachgruppe

Französisch

- Fahrt nach Lüttich nach einem Jahr Französisch; (Vorbereitung der Fahrt im Unterricht; Rallye in Lüttich)
- Knirps Theater (alle 2 Jahre)
- Lesewettbewerb
- Lektüreausleihe
- Oberstufe: Fahrt nach Paris für engagierte Schüler/innen
- Schüleraustausch mit dem Gymnasium Duplex
- DELF: internat. anerck. Sprachzertifikat ab Jgst. 8
- Teilnahme am dreimonatigen Austauschprogramm „Brigitte Sauzay“ vom DFJW (ab Jgst. 9)

Informatik

- Entwurf / Aufbau / Programmierung von Lego-Mindstorms-Robotern (7 Baukästen vorhanden), leicht erlernbare, grafische Programmierung (durch Flussdiagramme)
- Programmierung mit Automaten (KARA)
- Erlernen von HTML, Erstellen eigener Webseiten
- Tabellenkalkulation (Open-Office Calc, Excel)
- Zahlensysteme Dezimal / Binär / Oktal / Hexadezimal

Informatik

- Darstellung und Simulation von logischen Schaltungen
(Zusammenarbeit mit Schaltungsbau in Physik)
- Repräsentation von Daten im Computer
- algorithmisches Denken: Graphische Programmiersprache
Scratch
- Sehr viel Projektarbeit in Gruppen, im Halbjahr auch
Ersatz einer 2-stündigen Klassenarbeit durch Projektarbeit
möglich, Teilnahme an bundesweiten Wettbewerben.

Inhalte des Unterrichts in Physik

logische Schaltungen (Transistor/ Diode)

Halbleiterkristalle, Leitfähigkeit, Dotierung

projektorientierter Unterricht zu unterschiedlichen Themen

Chemie/Biologie

Gesundheit – Ernährung – Umwelt

Klasse 8: Biologie

Klasse 9: Chemie

jeweils zwei Wochenstunden, jeweils Leistungsnachweise

Inhalte Klasse 8

Erstes Halbjahr: Ernährung und Gesundheit

Die Schülerinnen und Schüler können eigenständig Themenbereiche und Schwerpunkte wählen.

1. Ernährung

- a. Was braucht der Körper? Nährstoffe, Vitamine und Mangelkrankungen
- b. Eine Reise durch den Körper
- c. Iss und trink das Richtige, Ernährungspyramide

2. Ernährungsformen

- a. fast food
- b. vegetarisch und vegan, paläo etc.

3. Schönheitsideale im Wandel der Zeit

- a. zu dick- zu dünn
- b. Diäten und ihre Risiken
- c. Einfluss der Medien auf unsere Selbstwahrnehmung, Selbstwertgefühl

4. Andere/ weitere Themenfelder:

- a. BSE
- b. Lactose- Unverträglichkeit, Gluten, was ist das überhaupt?
- c. Vorschläge für die Mensa und das Ulfilas
- d. Umfrageerstellung zum Thema Ernährungsweisen
- e. Wo kommt unser Fleisch her?

Zweites Halbjahr: Nachwachsende Rohstoffe

1. NAWAROS ein neuer Begriff - oder nicht?

2. Energetische Nutzung von Pflanzen z.B. Raps

- a. Pflanzenkunde
- b. Herstellung von Biodiesel
- c. Biogasanlagen
- d. Erneuerbare Energien

3. Industrielle Nutzung von Pflanzen

- a. Herstellung von Bioplastik
- b. T-Shirt aus Milcheiweiß, Möbel aus Algen und Bambus
- c. Plastik - eine verantwortliche Nutzung des Rohstoffen, Mikroplastik und Lösungsansätze

4. NAWAROS- Aus verschiedenen Blickwinkeln der Welt

- a. CO2 Bilanz und Klimaziele
- b. Monokulturen und ihre Folgen
- c. Klima-, Arten- und Naturschutz
- d. Nachhaltige Land- und Forstwirtschaft

Klasse 9

1. Halbjahr: Kosmetik, Seifen und Waschmittel

1. Sonnenschutz

- a. Die Sonne und unser Körper
- b. Evolution der Hautfarben
- c. Wirkungsweise von Sonnenschutzmitteln

2. Seifen und Waschmittel

- a. Chemische Eigenschaften von Seifen
- b. Herstellung von Seifen

- c. Waschen- warum eigentlich?
- d. Versuche zu Flecken und Waschmittel: Welches Waschmittel für welchen Fleck?
- e. Verträglichkeit
- f. Umweltschutz

2. Halbjahr: Ernährung und Energie

1. Stoffwechsel- Motor des Lebens

- a. chemische Reaktionen als Grundlagen des Lebens (exotherm /endotherm)
- b. Man ist, was man isst- Nährwerttabellen verstehen

2. Stoffwechsel

- a. Enzyme als kleine Superkatalysatoren
- b. Gärung als eine Möglichkeit zur Energiegewinnung

3. Wo kommt die Energie überhaupt her?

- a. Urknall
- b. Pflanzen als Umwandler der Sonnenenergie
- c. Stoffkreisläufe

Methoden: Experimente und Modellnutzung, -entwicklung
Rechercheaufgaben und verschiedene Formen der Präsentation
Gruppen- und Podiumsdiskussionen

Erdkunde/Geschichte

1. Kurshalbjahr, Klasse 8 Erdkunde, Klasse 9 Geschichte

Erdkunde

Landeskunde Amerika

z.B. Landschaften und ihre Entstehung, Nationalparks,
Amerikanische Städte

Landeskunde Asien

z.B. China, Indien

Geschichte

Besiedlung Amerikas

Keine Untertanen, sondern Bürger - Wie England eine Seemacht wurde - Nordamerika als Siedlungskolonie - Kooperation statt Konfrontation (Ureinwohner-Siedler) - Wirtschaftlicher Erfolg und Selbstverwaltung

Indien, China im Spannungsfeld kolonialer und imperialistischer Mächte

2. Kurshalbjahr, Klasse 8 Erdkunde, Klasse 9 Geschichte

Erdkunde

Landeskunde eines oder mehrerer Herkunftsländer in Deutschland ansässiger Migranten (z.B. Türkei, ehemaliges Jugoslawien, Griechenland) oder Polens im Vergleich

Geographischer Raum der EU (Naturgeographie/Wirtschaftsgeographie/ u.a. Niederlande)

Geschichte

Geschichte eines oder mehrerer Herkunftsländer in Deutschland ansässiger Migranten

Geschichte der europäischen Einigung

⇒ EU-Workshop zu einer aktuellen Thematik
(mit Tagesexkursion nach Brüssel)

angewandte (geographische)
Methoden und Arbeitsweisen

z.B.

Interpretation von Karten

Auswertung von Modelle

Auswertung und Erstellen von Graphiken

Analyse von Filmen

Bearbeiten von Projekten

⇒ Erkennen und Deuten von Zusammenhängen, Ursachen
und Folgen

⇒ Meinungsbildung, Urteilskompetenz

Wichtige Informationen zur Wahl

Die auf zwei Jahre angelegten Kursangebote werden von den Schüler/innen in den Klassen 8 und 9 durchgehend belegt. Ein Wechsel kann nur in besonderen Ausnahmefällen am Ende des ersten Kursjahres erfolgen. Die Entscheidung trifft die Schulleiterin.

Pro Jahr müssen 4 schriftliche Leistungsnachweise von ein bis zwei Stunden erbracht werden (ersatzweise einmal pro Halbjahr eine Projektarbeit).

Die Endnote ist in Klasse 8 und 9 jeweils versetzungswirksam.

Die Differenzierungskurse werden dreistündig unterrichtet.

Französisch kann nur wählen , wer dieses Fach nicht schon ab Klasse 6 gewählt hat.

Französisch kann letztmalig in der Jahrgangsstufe 8 als neu einsetzende Fremdsprache gewählt werden.

Aus organisatorischen Gründen ist die Teilnehmerzahl des Kurses Informatik / Physik begrenzt.

Wichtige Informationen zur Wahl

Die auf zwei Jahre angelegten Kursangebote werden von den Schülerinnen/Schülern in den Klassen 8 und 9 durchgehend belegt. Ein Wechsel kann nur in besonderen Ausnahmefällen am Ende des ersten Halbjahres der Klasse 8 erfolgen. Die Entscheidung trifft der Schulleiter.

Pro Jahr müssen 4 schriftliche Leistungsnachweise von ein bis zwei Stunden erbracht werden (ersatzweise einmal pro Halbjahr: eine Projektarbeit).

Die Endnote ist in Klasse 8 und 9 jeweils versetzungswirksam.

Französisch kann nur wählen, wer dieses Fach nicht schon ab Klasse 6 gewählt hat.

Französisch kann letztmalig in der Jahrgangsstufe 8 als neu einsetzende Fremdsprache gewählt werden.

Wahl für das Schuljahr 19/20

Klasse: _____ **Name (Druckschrift):** _____

Bitte ein Angebot als 1. Wahl und zusätzlich ein Ersatzfach ankreuzen. (Dieses Angebot ist nicht identisch mit der 1. Wahl!)

<u>Angebot in Klasse 8</u>	<u>Fortsetzung in Klasse 9</u>	<u>1. Wahl</u>	<u>Ersatzwahl</u>
Französisch – NEU	Französisch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Informatik/ Physik	Informatik/Physik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<u>Biologie</u> /Chemie	Biologie/ <u>Chemie</u>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<u>Erdkunde</u> /Geschichte	Erdkunde/ <u>Geschichte</u>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Datum: _____

Unterschriften: a) Schüler/in _____

b) Erziehungsberechtigter: _____

Letzter Abgabetermin (im Sekretariat): 24.5.2019